

Die Göttin des Universums!

Die Göttin des Universums!

Sie rief und ich folgte ihrem Ruf!

Copyright September 2012 by: Franz Andreas Jüttner

Es begab sich zu jener Zeit, ich wollte neue Welten entdecken, da hörte ich aus den Tiefen des Weltalls eine Stimme, so weich und lieblich anzuhören, die mir rief, du Bewohner des Planeten Erde, ich lade dich ein in das Reich der Götter des Universums zu kommen, um hier Dinge zu erleben die du bisher noch nie gesehen hast.

Da ich kurz vorher wach geworden war dachte ich dies sei noch ein Teil meines Traumes gewesen, aber dem war scheinbar nicht so, denn diese weibliche Stimme wurde plötzlich lauter und tönte, hey du, ja du Erdenbürger, es ist kein Traum von dir, sondern echte Realität, also komme zu uns denn wir haben dir etwas mitzuteilen!

Nun dachte ich so bei mir, kannst ja mal dieser Lady des Universums einen Besuch abstatten und hören was sie dir denn zu sagen hätte, und so machte ich mich mit meinem

„Spaceship One“ auf den Weg zu ihr.

Trotz „Warp 12“ hätte diese Reise Jahre gedauert und so rief ich die Lady und fragte sie ob es nicht schneller ginge und sie meinte, ja es geht mit Hilfe des Hyperraums.

Ich lachte mal laut und sagte ihr, ja, ja, ihr könnt ja den Hyperraum ohne große Mühe erzeugen, sie aber rief mir zu, pass auf du ungläubiges Erdenwesen, ich zeige dir wovon ihr auf eurem Planeten nur träumen könnt!

Plötzlich sah ich wie sich der Raum krümmte und mein kleines Raumschiff wie auf einem Ozean von einer Welle zur anderen getragen wurde, und bevor ich mich versah war ich schon Milliarden von Lichtjahren weiter weg von der Milchstraße.

Schon aus großer Entfernung sah ich seltsame Lichtgestalten um ein riesiges Lichtzentrum kreisen, und wie ich schnell herausbekommen würde waren dies die Götter des Universums in dem wir leben, und dieses riesige Lichtwesen in der Mitte war jene Lady die mich rief, sie war die Göttin des unendlichen Universums, und nur sie bestimmte wie unser Weltall aussah und was in ihm geschehen durfte.

Ich kam einfach aus dem Staunen nichtmehr heraus, und das erst, als ich mich in ihr befand!

Sie war überall, um mich herum, aber auch in mir, und ich fühlte eine enorme Leichtigkeit und Glückseligkeit die ich vorher so nie kennengelernt hatte in mein bisheriges Leben.

Unerwartet stand plötzlich eine Frau vor mir und sagte mir mit einem himmlischen Lächeln, es freut mich dich hier begrüßen zu dürfen, denn wir beobachten dich schon seit langer Zeit wie du versuchst dieses Universum zu verstehen.

Ich sagte ihr, nun junge Lady, ich versuche es zumindest, aber mein Können und Wissen sind doch sehr beschränkt und ich werde wohl noch viele Jahre benötigen um nur einen kleinen Teil dieses gewaltigen Universums zu verstehen.

Übrigens sagte sie zu mir, ich bin Multiuniversa, die Göttin aller Götter, die Hüterin alles Wissens, und die Mutter alles Lebens! Und weil du ein so wissensgieriger Mensch bist, werde ich dich in ein paar wichtige Dinge des Weltalls einweihen, damit du endlich einen größeren Schritt weiterkommst in deiner unermesslichen Neugierde.

Die Lichtgestalten die um die Göttin kreisten klatschten Applaus und riefen, ewig existiere unsere Göttin alles Seins!

Ich fragte sie wer denn diese Gestalten denn seien, und sie sagte mir, dies sind all die Götter die sich die intelligenten Wesen des Alls, also wie ihr Menschen ausgedacht haben, und ich habe sie zum Leben erweckt um nicht ganz alleine zu sein.

Ach ja, dann sind wohl Apollo und Zeus auch darunter, fragte ich sie.

Ja sagte sie mir, alle Götter die je die Menschheit sich ausgedacht haben sind hier vertreten.

Und was ist mit unserem lieben Gott fragte ich sie.

Nun meinte sie, er ist mein Gatte, mein Gegenpol, und er existiert mit mir zusammen und ich mit ihm, nur eines sollst du

wissen, ohne die Lebewesen in diesem Universum würde es uns auch nicht geben, denn wir sind die Summe der Geister all dieser Lebewesen.

Ach so, verstehe ich richtig, dann ist mein Geist also ein Teil von dir liebe Göttin.

Ja genauso verhält es sich, denn ihr Menschen sucht Gott seit Jahrtausenden weit draußen im Weltall, aber ihr kamt nie zu der Erkenntnis, dass ihr in uns vereint seid.

Da widersprach ich ihr aber heftig, denn auch ich kam schon vor Jahren zu dieser Erkenntnis, aber sie meinte, dies mag ja sein, nur du hast nie den gesamten Umfang deiner Erkenntnis begriffen lieber Erdenbürger.

Eines habe ich jetzt aber begriffen sagte ich zu ihr, immer wenn die Menschen zu Göttern beten kann er sie hören, denn sie sind ja in seinem Geite enthalten, genauso ist es meinte sie.

Und was hat das mit den Religionen und den Kirchen und Moscheen auf sich, fragte ich sie.

Ja das hat schon seine Richtigkeit meinte sie, die Religionen sind der Halt der Menschen den sie brauchen wenn sie einsam und traurig sind, und die Kirchen und Moscheen sind die Bauten in denen ihr Glaube bewahrt wird, denn ansonsten würde ihr Glauben in wenigen Jahrhunderten vergessen sein.

Ich erzählte ihr, dass die Christen mit dem Islam ein Problem hätten, und umgekehrt auch, und dass es unzählige Glaubensrichtungen auf der Erde gäbe, und die Göttin antwortete mir, nun du Erdenbürger, es ist nicht wichtig welchen Glauben ein Mensch hat, sondern es ist wichtig an den universellen Geist des allumfassenden Universums zu glauben, denn diesen gibt es wirklich, nur halt nicht so wie ihr Euch einen Gott vorstellt.

Nun lieber Leser dieser Zeilen, ich konnte nicht umher ihr zu erzählen, dass es Menschen gibt die den Glauben als Machtmittel benutzen um Menschen klein zu halten, und um sie kontrollieren zu können.

Die Göttin meinte, mein lieber Erdenmensch, es wird der Tag kommen da werden diese Kreaturen von der Menschheit selbst zur Rechenschaft gezogen, denn dies haben wir Götter schon vor langer Zeit beschlossen, denn wie heißt es denn, wer sich selbst erhöht wird erniedrigt werden!

Aber ich kann dich auch beruhigen, es wird der Tag kommen da werden sich alle Religionen der Erde vereinen, denn sie werden erkennen, dass es nur miteinander geht, und die falschen Propheten aller Religionen werden keine Macht mehr über die Menschheit ausüben können, denn wir werden sie Mundtot machen!

Wie versprochen weihte sie mich in Sachen ein von denen ich in meinem ganzen Leben nie etwas erfahren hätte, und sie sagte mir, gehe mit diesem Wissen sorgsam um, denn es gibt Menschen die daraus gleich wieder Kapital schlagen wollen.

Ich versprach ihr mich an ihren Ratschlag zu halten, denn auch ich wollte nicht, dass dieses Wissen in die falschen Hände kommen würde.

Eines kann ich Euch Erdenbürger aber verraten, unser Universum ist ganz anders entstanden als was uns die Wissenschaft versucht zu vermitteln, aber ganz unrecht haben die Wissenschaftler eben dann doch nicht, es ist eben komplexer als wie wir uns es jemals vorstellen können.

Als ich dann noch mit den einzelnen Göttern intensiven Kontakt hatte wusste ich eines, wir sind nicht alleine in diesem unendlich großen Universum, und dies macht mich irgendwie glücklich lieber Leser!

Im Geiste umarmten mich alle Götter, und die Göttin und ihr Gott lächelten mich liebevoll an und meinten, nun gehe zurück in deine Welt und lebe dein Leben in Freude und Frieden, und wenn dein Tag gekommen ist, dann holen wir dich zu uns um deinen Geist endgültig mit dem unseren zu vereinen, so wie wir es mit all den anderen Lebewesen tun, egal ob Mensch oder Getier!

So machte ich mich wieder zurück auf den Weg in meine Milchstraße um das Erlebte niederzuschreiben.

Nun lieber Leser meiner Geschichte, wie du bemerkt hast ist sie natürlich nur fiktiver Natur, aber es soll auch keiner sagendass es nicht auch so sein kann, so wie ich es beschrieben habe.

Und wenn es ganz anders ist, dann bitte ich die Götter des Universums um Gnade, denn ich bin doch nur ein kleiner und unwissender Erdenbürger!

